

Anzeigebblatt.

(Anzerate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[18880.] Wesel, 10. Mai 1876.

P. P.

Belieben Sie gütigst davon Kenntniss zu nehmen, dass ich von heute ab meinen literarischen Bedarf wiederum direct zu beziehen beabsichtige und zu diesem Zwecke Herrn Bernh. Hermann meine Vertretung in Leipzig wieder übertragen habe.

Der Art meines Geschäftes entsprechend, dessen Schwerpunkt die nunmehr in einer Auflage von mehr als 6600 Exemplaren täglich erscheinenden „Rheinisch-westfälischen Volkszeitung“, werde ich nur mit einer beschränkten Anzahl Verlagshandlungen in Verbindung treten, glaube jedoch, diesen ein um so erspriesslicheres Resultat in begründete Aussicht stellen zu können. Da ich mit der überwiegenden Mehrzahl derjenigen Herren Verleger, die ich andurch um freundliche Contoeröffnung gebeten haben möchte, bereits früher (von Cleve aus) in offener Rechnung zu stehen die Ehre hatte, so darf ich mich heute der Angabe von Referenzen wohl enthalten.

Novitäten wünsche ich im gegenseitigen Interesse nur von den geschätzten Handlungen, welche ich speciell um Zusendung bitte, Circulare und Prospective sind mir stets per Post direct willkommen.

Für meine demnächstigen Verlagsunternehmungen erlaube mir schon im voraus die wohlwollende Thätigkeit der Herren Sortimentbuchhändler zu erbitten.

Hochachtungsvoll

Winfried Romen,

Verlag der Rheinisch-westfälischen
(Weseler) Volkszeitung.

Verkaufsanträge.

[18881.] Eine sehr angesehene Sortiments-Buchhandlung in einer grossen Stadt des Auslandes soll verkauft werden, weil es dem Besitzer nicht möglich ist, dieselbe persönlich zu führen. Werthvolles, reich assortirtes, dem grossen Fremdenverkehr angemessenes Lager in den vier Weltsprachen. Geschäftslocal in bester Lage; Einrichtung elegant. Günstige Gelegenheit für einen tüchtigen jungen Buchhändler mit Sprachkenntnissen. Bei genügender Sicherstellung genügt Anzahlung von nur 10,000 M.

Nur auf ernst gemeinte Anfragen ertheilt nähere Auskunft

Julius Krauss in Leipzig.

[18882.] In einer reichen Stadt des nördlichen Deutschland ist ein blühendes Sortimentsgeschäft mit solidester Kundschaft und nachweislich günstigen Reinertrags besonderer Verhältnisse wegen möglichst bald zu verkaufen.

Für einen bemittelten tüchtigen jüngeren Collegen bietet sich hier eine selten so günstige Gelegenheit zur Selbstständigkeit. Offerten mit F. R. # 30. befördert die Exped. d. Bl.

[18883.] Ein älteres, auf streng solider Basis beruhendes, geachtetes Sortimentsgeschäft (ohne Colportage und Nebenbranchen) in einer sehr angenehmen Industriestadt Sachsens soll wegen Uebernahme eines grösseren Geschäftes seitens des jetzigen Besitzers baldigst verkauft werden. Umsatz 22,000 M., Reingewinn (netto!) 4000 M., Baarpreis 10,000 M.

Reflectenten mit guten Empfehlungen und im Besitze genügender Mittel wollen sich wegen des Weiteren sub M. 32. an die Exped. d. Bl. wenden.

Theilhabergesuche.

[18884.] Für ein bedeutendes Sortimentsgeschäft Norddeutschlands wird ein Theilhaber gesucht mit einem Einschuss von etwa 12 bis 15,000 M., während der Rest längere Jahre stehen bleiben kann.

Selbstbewerber belieben sich unter der Chiffre A. J. R. an die Exped. d. Bl. zu wenden.

Fertige Bücher u. s. w.

[18885.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Die Fabrik-Industrie
des
Regierungsbezirkes Düsseldorf
vom
Standpunkte der Gesundheitspflege.

Mit Genehmigung der kgl. Regierung zu Düsseldorf für die internat. Ausstellung für Gesundheitspflege u. Rettungsweisen in Brüssel dargestellt

von

Dr. Gd. Beyer,

Regierungs- u. Medicinalrath.

Mit 10 Plänen. Eleg. geh. Preis 7 M. ord.
Bezugsbedingungen: Gegen baar mit 25 %.

Der kleinen Auflage halber kann ich nur ausnahmsweise à cond. liefern.

Oberhausen, 18. Mai 1876.

Ad. Spaarmann.

Französische Novitäten,

zu beziehen von

A. Asher & Co.

in Berlin N. W., Unter den Linden 5.

[18886.]

Foucher de Careil, Leibniz et les deux
Sophies. 2 fr.

Dufay, Etudes sur la destinée. 3 fr.

Desnoiresterres, Voltaire, son retour et sa
mort. (Schluss des Werkes „Voltaire et
la société du 18. siècle.“) 1 Vol. 8.
7 fr. 50 c.

— Nur fest. —

Berlin N. W., Unter den Linden 5.

A. Asher & Co.

Supplement
zu Macaulay's Geschichte.

[18887.]

P. P.

Heute kam zur Versendung:

Leben und Briefe Lord Macaulay's.

Herausgegeben von seinem Neffen
G. O. Trevelyan.

Autorisirte deutsche Ausgabe.

Aus dem Englischen
von Professor Dr. Böttger.

— Mit Portrait. —

Erster Halbband. Lex.-8. Eleg. brosch.
4 M. 50 s. ord.

Das vorstehende Werk wird 2 starke Bände
umfassen und in 4 Halbbänden zum Preise von
je 4 M. 50 s. ausgegeben.

Jeder ganze Band eleg. geb. kostet
11 M. 50 s. ord.

Bezugsbedingungen.

30 % in Rechnung, 40 % Rabatt gegen baar.
Freiexempl. 13/12 zc.

Das epochemachende Werk wollen Sie
gefälligst allen Abnehmern von Macaulay's
Geschichte von England als Supplement,
sowie allen Bibliotheken und höher
Gebildeten zur Ansicht vorlegen.

Handlungen, welche sich besonders
thätig verwenden wollen, gebe gern noch eine
größere Anzahl des 1. Halbbandes à cond.
Gebundene Exemplare kann ich nur
fest liefern.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Jena, 17. Mai 1876.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhdlg.

Zur Feier des 16. Juni.

[18888.]

Ehrenpreis für Papst Pius IX.

von Ferdinand Heitemeyer.

kl. 8. 106 Seiten. Eleg. geh. 1 M. ord.,
75 s. netto; eleg. geb. mit Goldschnitt 2 M.
25 s. ord., 1 M. 70 s. netto.

Scenen aus dem Leben des hl. Vaters in
dichterischer Form!

Gebundene Expl. kann ich nur fest liefern,
brosh. dagegen auch in größerer Anzahl.

Paderborn.

Ferdinand Schöningh.

[18889.] Soeben ist erschienen:

Adress- und Geschäftshandbuch
für die

kgl. bayer. Kreis-Haupt- und Uni-
versitäts-Stadt Würzburg.

Nach amtlichen Quellen bearbeitet.

Mit einem Orientirungsplan.

Preis 6 M. — gegen baar mit 15 % Rabatt.

A. Stuber's Buch- u. Kunsthdg. in Würzburg.